



Europawahl am 25. Mai



Michael Spindelegger und Othmar Karas mit seinem Team peilen Platz 1 bei der EU-Wahl an.

Die ÖVP ist die Europapartei Österreichs: „Wir sind Europäer aus Überzeugung und Europa ist in der DNA der Volkspartei verankert. Wir wollen Europa besser machen, weil wir überzeugt sind, dass Österreich in und mit Europa mehr erreichen kann“, sagt Vizekanzler und ÖVP-Bundesparteiobermann Michael Spindelegger. Für die ÖVP ist klar: Um in Europa erfolgreich zu sein, braucht es starke Persönlichkeiten. Profis. Kenner der Materie. Daher setzt die ÖVP auf die besten Kandidatinnen und Kandidaten. Als ÖVP-Spitzenkandidat geht der Vizepräsident des Europaparlaments, Othmar Karas, ins Rennen. Er ist Spitzenkandidat, weil er über alle Parteigrenzen hinweg anerkannt und für seine große Europakompetenz geschätzt wird. „Weil ich Österreich liebe, arbeite ich für ein besseres Europa“, unterstreicht Othmar Karas.

Ein starkes Team unterstützt den Spitzenkandidaten

Dahinter stehen 22 Frauen und 19 Männer, eine gelungene Mischung aus erfahrenen Parlamentariern und neuen Kandidaten, die frischen Wind in die EU-Politik bringen wollen. Der ÖVP geht es bei der EU-Wahl darum, Platz eins zu verteidigen. Und die Chancen stehen gut, denn wir setzen auf die richtigen Argumente: Die Schuldenpolitik zu beenden, Europa sozialer zu machen und wirtschaftlich zu stärken und das gemeinsame Friedensprojekt voranzutreiben. Klar ist: Am 25. Mai geht es nicht nur um die Wahl der österreichischen Vertreter im EU-Parlament, sondern um eine Richtungsentscheidung für ganz Europa. Jede Stimme zählt auf dem Weg zum Wahlsieg.

Ein Interview mit Othmar Karas und weitere Informationen auf Seite 3

Freiwillige Feuerwehr
KRITZENDORF

**Feuerwehr
Heuriger**

20. - 22. Juni

Tolles Kinderprogramm
Feldmesse am Sonntag
Blasmusikkapelle am Sonntag ab 10 Uhr

 www.ff-kitzendorf.at

Der Reinertrag dient der Anschaffung von feuerwehrtechnischer Ausrüstung
Verantwortlicher: CBI Mag. (FH) Peter Dussmann, MSc



**Geschätzte Kritzendorferinnen,
liebe Kritzendorfer!**

Neues Leben im Amtshaus

Nachdem die örtliche Post unseren Ort verlassen hat, wird dem Amtshaus wieder neues Leben eingehaucht. Wie bereits berichtet, hat bereits vor mehreren Wochen Dr. Veronika Himmelbauer ihre Ordination für Kinder- und Jugendheilkunde im Amtshaus eröffnet. Am 13. Juni freuen wir uns über die nächste Ordinationseröffnung. Und zwar jene von Tierärztin Mag. med. vet. Sabine Freysinger. Läuft alles nach Plan, könnte bereits im September ein weiteres Unternehmen ins Amtshaus einziehen. Eine innovationsfreudige Kritzendorferin hat sich dazu entschlossen, in den ehemaligen Räumlichkeiten der Post ein Kaffeehaus zu etablieren. Noch laufen die Genehmigungsverfahren, dennoch gehe ich davon aus, dass die Behörde dem höchst interessanten Projekt zustimmen wird. Vor allem deshalb, weil mit diesem Lokal ein zusätzliches Kommunikationszentrum in Kritzendorf entstehen könnte. Zudem freue ich mich, dass ein langjähriges Anliegen meinerseits und vieler Bürgerinnen und Bürger unseres Ortes umgesetzt werden kann.

Gedenkstätte wird saniert

Die Gedenkstätte für die in beiden Weltkriegen gefallenen Kritzendorfer wurde 1959 vom damaligen Verteidigungsminister an den Bürgermeister der Stadtgemeinde Klosterneuburg übergeben. Das Mahnmal wurde damals von engagierten Ortsbewohnern in Eigenregie geplant und

errichtet. Mittlerweile sind die Namen der gefallenen Soldaten am Bauwerk kaum noch lesbar und müssen deshalb farblich aufgefrischt werden. Auch wenn dies so manche Menschen nicht für notwendig erachten, fühle ich mich trotz allem verpflichtet, den Gefallenen - manche im Kindesalter - ein ehrendes Andenken zu bewahren. Die meisten wussten nicht, dass sie von einem Verbrecherregime missbraucht wurden. Derzeit werden von der Stadtgemeinde Klosterneuburg Kostenvorschläge eingeholt.

Heckenschnitt nicht vergessen

Auf Grund vieler Beschwerden möchte ich wieder in Erinnerung rufen, dass Hecken, die auf den Gehsteig oder die Fahrbahn ragen, vom Grundstücksbesitzer selbst entfernt werden müssen. Unterbleibt der Heckenschnitt, muss mit behördlichen Sanktionen seitens der Bezirkshauptmannschaft gerechnet werden.

Sprechstunden

Ortsvorsteher Franz Resperger
(mit Anmeldeöglichkeit für
Gemeindeausflüge)

Dienstag 16 bis 17.30 Uhr
Donnerstag 8 bis 9 Uhr

Amtshaus Kritzendorf
Telefon 444 - 329

Lärmschutzverordnung beachten

Für große Aufregung sorgten zuletzt manche Grundstücksbesitzer, die am frühen Morgen, in der Mittagszeit oder am späten Abend durch erhebliche Lärmbelästigung aufgefallen sind. Nicht durch Musik, sondern mit dem Rasenmäher, der Kreissäge, der Schleifmaschine und ähnlichen Arbeitsgeräten. Ich möchte an dieser Stelle noch einmal festhalten, dass an allen Tagen in der Zeit von 19 bis 7 Uhr sowie von 12 bis 14 Uhr, an Samstagen ab 17 Uhr sowie an Sonn- und Feiertagen ganztägig jegliche Lärmbelästigung verboten ist.

Mehr Sicherheit am Gehsteig

Um noch mehr Schutz für Fußgänger zu gewährleisten, wurden in der so genannten „Postkurve“ beim Amtshaus, so genannte Flapper - rückstrahlende Fahrbahnbegrenzer - an der Gehsteigkante montiert. Sie sollen dafür sorgen, dass Autofahrer optisch auf die engen Gehsteigverhältnisse aufmerksam gemacht werden. Anrainer berichten, dass sich die Flapper bereits positiv auf das Fahrverhalten ausgewirkt hätten. Zudem wurden entlang der Hauptstraße zahlreiche Bodenmarkierungen aufgefrischt oder erneuert.

Hohe Auszeichnung für Eva Gschwind

Wenn sich jemand eine hohe Auszeichnung für jahrelange und verlässliche Mitarbeit im Dienste der katholischen Kirche verdient hat, dann ist es Eva Gschwind - die gute Seele der Pfarre St. Vitus. Im Beisein höchster geistlicher Würdenträger wurde Eva Gschwind im erzbischöflichen Palais in Wien der Stephanusorden überreicht. Die geehrte Kritzendorferin ist seit vielen Jahren eine der ganz großen Stützen der örtlichen Pfarre. Egal, wo es anzupacken gilt, Eva Gschwind ist zur Stelle - ob bei Messen oder sämtlichen Veranstaltungen der Pfarre. Ich darf unserer verdienten Mitbürgerin auf diesem Weg meine Gratulation zu dieser hohen kirchlichen Auszeichnung übermitteln.

Gärtnermeister Winkelbauer gestaltet Vorplatz beim Amtshaus

Danken möchte ich an dieser Stelle auch Gärtnermeister Martin Winkelbauer, der sich, so wie im Vorjahr, wieder dazu bereit erklärt hat, den Vorplatz beim Kritzendorfer Amtshaus kostenlos mit verschiedenen Blumen und Grünpflanzen zu gestalten. Martin Winkelbauer betreut auch zur höchsten Zufriedenheit den Kritzendorfer Ortsfriedhof.

Sackerl für's Gackerl: Kotbeutel gratis erhältlich

Auf Grund zahlreicher Beschwerden über Hundekot in Grünanlagen und auf Gehsteigen, können in der Ortsvorsteherung ab sofort zu den Amtsstunden so genannte „Hundekotbeutel“ kostenlos abgeholt werden.

Ihr Ortsvorsteher Franz Resperger

Impressum:

• **Herausgeber, Medieninhaber und Verleger:** Kritzendorfer Volkspartei, Obm. Hans Dosekoczil, 3420 Kritzendorf, Bahnhofpl. 16
• **Redaktion:** Robert Hölzl, Gerhard Steinschütz, Mitglieder des Vorstandes, Kritzendorfer Vereine und Gastbeiträge, Mail: redaktion@unserkritzendorf.at
• **Inseratenberatung:** Gerhard Steinschütz, 0650-2892600, Mail: agentur@steinschuetz.at
• **Produktion:** Steinschütz-Winter Werbeagentur • **Grundlegende Richtung:** Information der Kritzendorfer GemeindebürgerInnen
• **Bankverbindung:** Raiffeisenbank, IBAN: AT49 3236 7000 0021 3967, BIC: RLNWATWW367

„Ich will Europa besser machen.“

Der Vizepräsident des europäischen Parlaments Othmar Karas im Interview über die Wichtigkeit der EU-Wahl und wie er Europa besser machen will.

Weshalb ist die Wahl des EU-Parlaments für jeden Einzelnen wichtig?

„Weil es darum geht wer Österreichs Gesicht in Europa ist. Ist es konstruktiv, weltoffen und bereit mitzugestalten, oder ist es ahnungslos, feindselig und negativ. Es geht im Sinne jedes Einzelnen und jeder Einzelnen darum, wer die österreichischen Anliegen in Europa realistischer Weise erfolgreich vertreten und durchsetzen kann.“

Sie haben kürzlich in einem Interview gesagt, die EU müsse der Bevölkerung näher gebracht werden. Wie kann das gelingen?

„Die Bürger brauchen mehr Möglichkeiten zur Mitbestimmung. Daher müssen wir das Europäische Parlament - die Bürgerkammer Europas - stärken. Meine klare Ansage ist, dass gleich nach der EU-Wahl ein Konvent über notwen-

dige Reformen in der EU stattfinden soll. Ich will, dass dieser Prozess gemeinsam mit den Bürgerinnen und Bürgern geschieht und in einer europaweiten Volksabstimmung mündet.“

Wie soll die EU Ihrer Meinung nach in 10 Jahren aussehen?

„Ich will, dass Europa in Kernbereichen besser wird. Im Sinne der vorherigen Antwort also demokratischer. Besser heißt außerdem stärker in der Welt, um nicht den Anschluss zu verlieren und weltpolitisch eine Rolle zu spielen. Es heißt auch verantwortungsvoller im Sinne eines Schuldenstopps und der Bekämpfung der Jugendarbeitslosigkeit. Und es heißt auch sozialer. Damit sind soziale Mindeststandards in allen Mitgliedsstaaten gemeint. Das zu erreichen muss das Ziel sein. Dafür bitte ich um Unterstützung.“



ÖVP-Spitzenkandidat für Europa:
Othmar Karas

Unsere Kandidaten für Europa

1. **Othmar Karas**
EP-Vizepräsident
2. **Elisabeth Köstinger**
EU-Agrarsprecherin
3. **Paul Rübiger**
EU-Energie- u. Industriesprecher
4. **Claudia Schmidt**
Stadträtin
5. **Heinz K. Becker**
GS Österr. Seniorenbund
6. **Beatrix Karl**
Nationalratsabgeordnete
7. **Lukas Mandl**
LAbg. & Universitätslektor
8. **Barbara Schennach**
Angestellte
9. **Patrik Fazekas**
JVP-Landesobmann
10. **Barbara Feldmann**
Landtagsabgeordnete
11. **Erwin Mohr**
Präs.-Mitglied Ausschuss d. Regionen
12. **Stefan Schnöll**
Vizepräsident YEPP
13. **Theresa Leitinger**
GS ÖVP Frauen
14. **Annemarie Graus-Göldner**
Chemikerin
15. **Cornelia Pöttinger**
Gemeinderätin

www.oevp.at/europawahl

Wahlkarten und Briefwahl

Eine Wahlkarte kann bei der Gemeinde, in deren Europa-Wählerevidenz man eingetragen ist, beantragt werden. Der Antrag kann schriftlich bis 21. Mai und mündlich bis spätestens 23. Mai 2014, 12.00 Uhr, erfolgen. Abgegeben werden kann die Wahlkarte auf drei verschiedene Arten: Am Wahltag in jedem Wahllokal, bei der besonderen

(„fliegenden“) Wahlbehörde oder nach Erhalt der Wahlkarte per Briefwahl. Um via Briefwahl wählen zu können, muss eine Wahlkarte beantragt werden. Die ausgefüllte Wahlkarte kann österreichweit im Postweg an die zuständige Wahlbehörde übermittelt werden. Wer eine Wahlkarte beantragt hat, darf nur mehr mit dieser wählen.

WIR SCHAFFEN DAS. MIT 300 NV BERATERN GANZ IN IHRER NÄHE.

Günter Steindorfer
Niederösterreichische Versicherung AG
Rathausplatz 20-21
3400 Klosterneuburg
Tel. 0664/80 109 5926
guenter.steindorfer@noevers.at

NV
Die Niederösterreichische Versicherung
www.noevers.at

Vermehrt wird Schnittgut und Gartenabfall direkt an der Gewässerböschung abgelagert und Kompostplätze sehr häufig an der Böschungsoberkante eines Bachbettes eingerichtet. Das Ablagern von Grünschnitt, Erde und ähnlichen Stoffen auf dem Uferstreifen verstößt jedoch gegen das Wasserrechtgesetz. Die Ablagerung von Grünschnitt am Gewässer beinhaltet die Gefahr der Abschwemmung bei Hochwasser. Das kann insbesondere bei den kleinen Gewässern mit engen Durchlässen zu Verstopfungen und in Folge zu Überschwemmungen führen. Ablagerungen innerhalb der Grenzen des Hochwasserabflusses sind generell verboten (Beeinträchtigung der Abflussverhältnisse, Gefahr von Verklausungen durch Abschwemmen der Ablagerungen). Gelangt Grünschnitt ins Gewässer, werden zudem die chemischen Gewässer-eigenschaften nachteilig verändert. Rasenschnitt wird als organischer, gewässerfremder Stoff im Wasser ausgetaugt und verfault unter Sauerstoffverbrauch. Er belastet und verunreinigt das Wasser. Das Selbstreinigungsvermögen der Gewässer, auch von stehenden Gewässern, kann durch derartige Einträge überfordert werden. Auch wenn keine direkte Abschwemmung des Grünschnitts erfolgt, gelangen die auslaugenden Zersetzungsprodukte mit dem Sickerwasserstrom

Ablagerungen an Gewässern

Das Gras wächst und jeder will einen gepflegten Garten haben. Doch wohin mit dem Grünschnitt?

Robert M. Amon,
Gewässeraufsicht BH Wien-Umgebung

ins Gewässer. Die Schädwirkungen im Gewässer sind Sauerstoffentzug, Faulschlamm-Bildung, eventuelle Verpflanzung und im Extremfall Fischsterben. Grünschnittablagerungen an Gewässerrandstreifen behindern gleichzeitig die natürliche Ufervegetation und bewirken durch bestimmte Nährstoffanreicherungen die Entwicklung stickstoffliebender Pflanzen wie Brennnesseln, drüsiges Springkraut und asiatischer Staudenknöterich. Dieser Nährstoffeintrag ins Oberflächengewässer kann auf einfache Weise durch Verlegung der Grünschnitt- und Kompostplätze verhindert werden. Alle Angrenzer von

Grünflächen an Gewässern werden zu dem dringend gebeten, Ablagerungen von Grünschnitt zu unterlassen und diesen ordnungsgemäß zu entsorgen. Uferverbauungen oder jegliche bauliche oder sonstige Anlage am Gewässer bzw. im Gewässerrandstreifen sind verboten und können Verstöße mit Geldstrafen geahndet werden. Im Einzelfall können auf Antrag und bei Vorliegen bestimmter Voraussetzungen Bewilligungen erteilt werden. Beratungen dazu erteilt die Bezirkshauptmannschaft (Bereich Wirtschaft und Umwelt, Fachgebiet Umweltschutz).

Kommentar



Hans Doskoczil
Obmann der
Kritzendorfer
Volkspartei
Mail: eura@aon.at

30 Jahre „unser Kritzendorf“

tete Info-Blatt immer mehr zu einem lokalen Nachrichtenmedium, in dem aktuelle Ereignisse in Kritzendorf angekündigt oder kommentiert wurden. Allen Vereinen und Institutionen unseres Dorfes stand und steht „Unser Kritzendorf“ zur Verfügung. Der Bogen spannt sich von der Feuerwehr über die Pfarre Sankt Vitus und Schulaktivitäten bis zu Berichten von unserem Seniorenbund und dem Komitee zur Kritzendorfer Heimatpflege. Auch traurige Anlässe wurden mit Nachrufen bedeutender Kritzendorferinnen und Kritzendorfer kommentiert und deren Verdienste um Kritzendorf gewürdigt. Beim Durchblättern eines gebundenen

Exemplars mit allen Ausgaben sieht man erst, was sich alles in diesen 30 Jahren in Kritzendorf ereignet hat und vor allem vieles, was man heute schon als selbstverständlich und immer vorhanden ansieht. Viele von Ihnen unterstützen uns immer wieder mit Beiträgen, Hinweisen und Fotos. Dafür wollen wir heute herzlich danken und gleichzeitig die Bitte aussprechen, das auch weiterhin zu tun. Kontaktieren Sie mich telefonisch unter 0676/7084523 oder per Mail an eura@aon.at. Unser Dank gilt aber auch den Wirtschaftstreibenden, die zum großen Teil durch ihre Einschaltungen den Druck der Zeitung ermöglichen. Wir sind aber auch auf Ihre Spenden angewiesen, um weiterhin eine so umfangreiche Zeitung herausgeben zu können. Herzlichen Dank für 30 Jahre Interesse.



Klosterneuburg setzt auf LED-Strassenlampen

Die Stadtgemeinde Klosterneuburg setzt die Umstellung auf energiesparendes LED-Licht weiter fort. Energieeffizienzstadtrat Mag. Roland Honeder und Umweltgemeinderat Leopold Spitzbart besuchten gemeinsam den für die öffentliche Beleuchtung in Klosterneuburg zuständigen Straßenmeister Dietmar Schuster, um sich über die Arbeiten zu informieren.



von links: Straßenmeister Dietmar Schuster, Umweltgemeinderat Leopold Spitzbart und Energieeffizienzstadtrat Mag. Roland Honeder

Straßenmeister Dietmar Schuster berichtet: „Beim Thema Stadtgestaltung mit Licht gewinnen neben Sicherheit und Attraktivität Faktoren wie die Wirtschaftlichkeit, Energieeffizienz und Nachhaltigkeit mehr und mehr an Bedeutung. Durch technologische Weiterentwicklungen, insbesondere auf Basis von Leuchtdioden (LED), sind heute Beleuchtungslösungen möglich, die mit hoher Lichtqualität und niedrigem Energieverbrauch zwei Eigenschaften verbinden, die lange Zeit unvereinbar schienen.“ Energieeffizienzstadtrat Mag. Roland Honeder weiter: „Die Straßenbeleuchtung hat mit 28 % einen hohen Anteil am Gesamtstromverbrauch der Stadtgemeinde. Aus diesem Grund wurde schon vor vier Jahren damit begonnen, die öffentliche Beleuchtung schrittweise auf die energiesparende LED-Technologie umzustellen. Die alten Leuchtstoffröhren, die bis zu 60 Watt Energie verbrauchten, werden gegen 20-Watt LED-Lampen getauscht. Somit können über 60 % an Energie eingespart werden und trotzdem wird das Lichtniveau für die Benutzer erhöht. Auch die Wartungsarbeiten werden vermindert, da die neuen LED Lampen eine Mindest-Lebensdauer von 60.000 Betriebsstunden haben. Das senkt die Wartungsarbeiten erheblich. Dadurch können wir einen großen Teil der Kosten einsparen.“ Umweltgemeinderat Leopold Spitzbart: „Heuer werden in der Doppelsiedlung, der Ferdinand Backovskygasse, der Haschhofstraße, dem Südtirolerweg, der Feldergasse und am Campus bei der IST Austria neue Lampen montiert. Mit der Fertigstellung Ödbergsiedlung werden heuer insgesamt 138 energiesparende Beleuchtungskörper montiert werden. Das bedeutet, dass in ganz Klosterneuburg noch heuer über 500 LED-Lampen strahlen werden.“ „Mit diesen Investitionen konnte durch den Neubau von modernen Lichtpunkten und durch den Tausch alter Lampen gegen moderne energieeffiziente Leuchtkörper wieder ein wertvoller Beitrag zum Klimaschutz geleistet und der CO₂ Ausstoß verringert werden“, so STR Honeder abschließend.

Quelle: Volkspartei Klosterneuburg

Ayurveda Praxis

- Massagen
- Ernährungsberatung
- Entspannungstraining nach Jacobson
- Nordic Walking
- Workshops
- Hatha Yoga

Zum (Ver)schenken

- Gutscheine
- Handgerührte Cremes und Öle
- Manufakturen aus Glas- & Edelsteinen
- Heilsteine für die 7 Chakren

Bowtech

Reorganisation von Körper, Geist und Seele

Reni Marik

Dipl. Ayurveda Masseurin
Dipl. Ayurveda Ernährungsberaterin
Bowen Practitioner

0664 934 24 10

3420 Kritzendorf, Klinggasse 23
www.ayurveda-klosterneuburg.at

Raiffeisenbank Klosterneuburg
Bankstelle Rathausplatz 7

Sicher ist sicher.
Wenn's ums Bauen und Wohnen geht, ist nur eine Bank meine Bank.

Manchmal braucht das Leben einfach mehr Platz. Ihr Raiffeisenberater hilft mit der passenden Finanzierungslösung, Ihren Wohnraum sicher und ohne Überraschungen zu verwirklichen. Eben genau so, wie man sich das von einem starken Partner erwartet. Nähere Infos unter www.raiffeisen.at

Jetzt Wohnwunsch eintragen und €1.000,- gewinnen.

Schulschwester Birgit zu Besuch in „ihrem Kritzendorf“

Am 3. Mai besuchte uns unsere allseits beliebte Schwester Birgit Schütter in Kritzendorf, um ihre alten Kindergartenkinder zu treffen und mit ihren ehemaligen Kolleginnen zu plauschen. Die Schulschwester, die bereits vor 40 Jahren dem Orden der Schulschwester Notre Dame beigetreten ist, war 25 Jahre lang im Kritzendorfer



Landeskindergarten tätig. Über Jahre leitete sie sogar den Kritzendorfer Kindergarten. Ihre ehemaligen Schützlinge freuten sich sehr über ihren Besuch, denn seit über 20 Jahren lebt sie im Kloster Brunn am Gebirge.

Obwohl das Wetter an jenem Samstag nicht besonders mit spielte, ging bei allen anwesenden Kritzendorferinnen und Kritzendorfern die Sonne auf, als Schwester Birgit am frühen Nachmittag den Festsaal der PVS Kritzendorf betrat. Die Lebensfreude der Schulschwester und ihre gute Laune sind einfach ansteckend. Bei Kaffee und Kuchen wurde über alte Zeiten gesprochen und Neuigkeiten ausgetauscht. Am späteren Nachmittag wurde das Treffen dann zum Heurigen Vitovec verlegt, bevor um 18 Uhr die Heilige Messe in St. Vitus besucht wurde.

Es war ein wunderschöner Tag, an den alle Beteiligten mit Sicherheit noch lange zurück denken werden.

Susanne Dosekoczil

Bauen Sie auf uns ...

in Sachen Transportbeton und Pumpleistungen!

Bereits ab 1m³ liefern wir Ihnen erstklassige kontrollierte Betonqualität - und das innerhalb eines Tages. Mit unseren praktischen Pumpfahrzeugen wird Ihr Beton auch an schwer zugänglichen Stellen eingebracht. Gerne liefern wir Ihnen auch einen unserer innovativen Baustoffe wie Aaton®, Stahlfaserbeton oder CEMEX Fließestrich.

Beratung & Verkauf: Franz Rimpler, Mobil 0664/1219868

Lieferbeton GmbH, Schütttastraße 6, 3400 Klosterneuburg
Zentrale Bestellannahme: Tel. 050543-21000

„Trockensteinmauern für Haus, Hof und Garten“

In den letzten Jahren erlebt die alte Handwerkskunst des Trockensteinmauerns nicht nur in den Weingärten der Wachau einen Aufschwung. Mauern, Kräuterspiralen, Hochbeete, Sitzbänke, Steintreppen und sogar Steinhütten entstehen und verzieren Bauernhöfe, ländliche Gärten, Kellergassen oder befestigten Böschungen.

Von 12. - 14. Juni 2014 findet in Kritzendorf ein dreitägiger Praxiskurs für Trockensteinmauern statt. Dabei erlernen die Teilnehmer die grundlegenden Techniken für Mauern und Zierelemente, alle interessierten Personen sind herzlich willkommen. Im Kurs werden an verschiedenen Bauwerken geübt, für Essen und Trinken ist ausreichend gesorgt. Abgesehen von der optischen Schönheit haben Trockenbauwerke eine ganze Reihe von Vorteilen gegenüber modernen Fertigbaustoffen. Das Material Stein entsteht umweltschonend, die fertige Mauer ist ein wertvoller und vielfältiger Lebensraum für mehrere hundert Pflanzen- und über hundert Tierarten. An Böschungen ist wegen der Elastizität und Wasserdurchlässigkeit die Haltbarkeit größer als jene



einer Betonmauer. Bei Gartenbeeten wird das Mikroklima positiv beeinflusst, die Sonnenstrahlung wird gespeichert und verstärkt. Und nicht zuletzt: mit ein bisschen Geduld macht das Bauen mit Steinen Spaß!

Allerdings ist das einfache Übereinanderlegen von Steinen noch kein haltbares Bauwerk, wie oft fälschlich gemeint. Für ein ansprechendes Mauerwerk für Generationen sind handwerkliche Grundkenntnisse und Geschick erforderlich, die man im Kurs in angenehmer Atmosphäre erlernen kann.

Der Kurs findet in der Freiraumschule Kritzendorf, Herzogenburger Gasse 13 statt. Der Beitrag beträgt 95,- Euro für den 3-Tagekurs, Essen und Trinken wird zur Verfügung gestellt.

Infos und Anmeldung direkt bei Kursleiter Rainer Vogler unter rainer.vogler@wbs-krems.at oder 0676 / 59 57 626.

HC BAU: Ihr Haus in besten Händen

Ein lokaler Betrieb, der klein begonnen hat und mit viel Herzblut und großem persönlichen Einsatz gestartet wurde: die Bauunternehmung HCBAU wurde 1961 gegründet und bietet ein solides Fundament, das zwei Generationen der Familie Czerny - Vater Hans und Großvater Josef - schon mit viel Kompetenz und Einsatz gelegt haben und Baumeister Christian Czerny nun weiterführt. Bis weit über die Stadtgrenzen hinaus ist HCBAU für die erstklassige Qualität der Bauleistungen, sowie für den einmaligen Service und die Kundennähe bekannt geworden.

HCBAU konnte sich bereits Kompetenz im Einfamilienhausbau und im kleineren und mittelgroßen Mehrfamilien- und Reihenhausbau - als Generalunternehmer und/oder als Baufirma - erfolgreich erarbeiten. Selbstverständlich stellen Hanglagen, deren Abfangungen und der entsprechende, statisch bemessene Stützmauerbau keine Herausforderungen dar und werden rasch auf Ihre Anfrage hin erledigt!

Von der Qualität der Bauausführung können Sie sich bei unseren Referenzobjekten auf www.hcbau.at und anhand des fertig gestellten Wohnhauses in Kritzendorf, Hauptstraße 73 überzeugen.

Ihr Haus ist in besten Händen bei:
HCBAU H. Czerny Ges.m.b.H.
3400 Klosterneuburg, Aufeldgasse 62
Tel: 02243 362 68-0, www.hcbau.at

Tischlerei Grössing

**Brennholz
Baumschnitt
Gartenservice**

Martinstraße 151
3400 Klosterneuburg

Tel. 0664 / 89 43 561
chris.groessing@gmx.at

WIR MACHEN DRUCK

- Prospekte, Flyer & Kataloge
- Geschäftsdrucksorten
- Transparente & Schilder
- Webdesign & -lösungen

Agentur Steinschütz-Winter
3420 Kritzendorf, Hauptstr. 178
T: 02243-28926 M: 0650-2892600
E: agentur@steinschuetz.at

PANORAMA LUX - Kritzendorf

Miet- und Eigentumswohnungen

Wohnflächen ab 90 bis 105m² mit Garten oder Balkon

02243 / 36 268 - www.hcbau.at

HCBAU IHR HAUS IN BESTEN HÄNDEN
H. Czerny Ges.m.b.H.



Unser Kriegerdenkmal

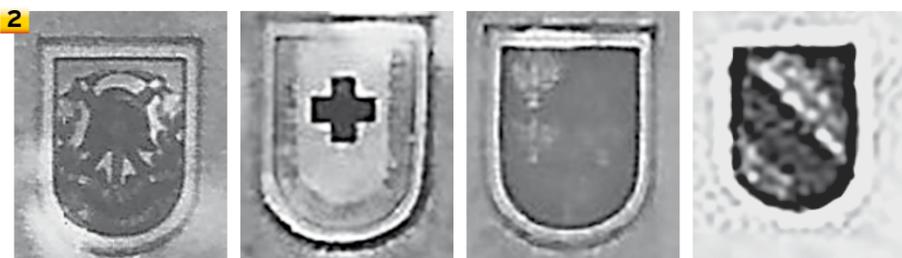
1

Das erste Kriegerdenkmal wurde 1924 errichtet (Abb. 1). Es befand sich rechts des heutigen Denkmals, vor dem Mesnerhaus. Als zentrales Element enthielt es das sogenannte Kriegsfürsorgemosaik mit den Wappen einiger Kritzendorfer Institutionen und Familien, über das in Unser Kritzendorf 3/2012 berichtet wurde.

Umgeben war es von 16 weiteren Wappen, die nur undeutlich auf Fotos erkennbar sind. Dennoch konnten wir folgende identifizieren (Abb. 2, v.l.n.r.): Feuerwehr, Sanitätskorps, NÖ Landeswappen, Gemeinde Kritzendorf, Stift Klosterneuburg, Kameradschaftsverein (vormals Kriegsveteranenverein, siehe letzter Absatz; deren Symbol war das Leopoldkreuz). Die restlichen Wappen, soweit sie überhaupt erkennbar sind, konnten wir bisher nicht zuordnen. Die runde Swastika (Abb.3, ganz links) war da-

mals Symbol der Thule-Gesellschaft, allerdings ohne Adler, der in der NS-Zeit, mit Hakenkreuz im Eichenlaubkranz, zum Reichsadler wurde. Die NSDAP verwendete von Anfang an das eckige Hakenkreuz und war obendrein 1924 hier noch völlig unbedeutend. Das Tatenkreuz (zweites Bild), bereits im I. Weltkrieg als „Eisernes Kreuz“ für Tapferkeit verliehen, findet sich auf vielen Kriegerdenkmälern. Beim Porträt (drittes Bild) handelt es

sich vermutlich um den Initiator des Denkmals. Für Hinweise oder Fotos wäre der Verfasser dankbar. Das Medaillon im Giebel (viertes Bild) enthält offensichtlich verschränkte Hände. Zu beiden Seiten des Denkmals waren auf schwarzen Marmortafeln die Namen der 38 Gefallenen des I. Weltkriegs eingraviert. Anlässlich der Errichtung des heutigen Kriegerdenkmals wurden diese Namen auf die linke Tafel des neuen Denkmals übertragen.



8

Das heutige Kritzendorfer Kriegerdenkmal wurde 1959 im Auftrag des damals gerade neu gegründeten Ortsverbandes Kritzendorf des Österreichischen Kameradschaftsbundes von Ernst Sallaba entworfen, als Mahnmal zur Erhaltung des Friedens und der Freiheit und um aller Menschen zu gedenken, die durch zwei sinnlose Kriege Leid und Trauer erfahren haben. Mit Spenden aus der Bevölkerung, von Firmen und von der Stadtgemeinde Klosterneuburg wurde es durch freiwillige Helfer auf dem von der Pfarre zur Verfügung gestellten Grund errichtet und am 4. Oktober 1959 feierlich eingeweiht. Auf der linken Tafel sind, wie bereits erwähnt, die Namen der Gefallenen des Ersten Weltkriegs eingraviert, auf den anderen drei Tafeln die Opfer des Zweiten Weltkriegs (Abb. 4).

Raimund Hofbauer

Strombad trifft Dorfmuseum

Sonntage sind besonders gut geeignet für den Besuch des kleinen, aber so feinen Dorfmu-seums in Kritzendorf. Also wurde die Idee geboren, unsere „Strombadler“ ins Museum zu einer Sonderführung einzuladen. Der Kustos, Raimund Hofbauer, hat uns am 30. März durch das Museum geführt:

Den historischen Überblick im Haupt-raum, dann die Alltagsgegenstände, wie kochen, waschen, auch Werkstät-ten von einem Schuster und Tischler, die landwirtschaftlichen Geräte und der in dieser Gegend so wichtige Wein-bau. Und – last, but not least – der Raum, der dem Strombad Kritzendorf gewidmet ist. Vergangenheit und Ge-genwart treffen hier aufeinander und werden historisch und doch lebendig dargestellt. Eine Wand schmücken Bil-der aus der Umgebung. Ein „Ah“ und „Oh“ konnte während der Führung bei den vielen Besucherinnen und Be-

suchern gehört werden und schnell wurden untereinander Erlebnisse aus-getauscht und „ja, das kenn ich doch“ gerufen! Den „Strombadler“ war die Begeisterung ins Gesicht geschrieben. Wir freuen uns über diesen Besuch, der u. a. dazu diente, die wertvollen Schät-ze des Museums auch im eigenen Dorf noch weiter bekannt zu machen.

Ein Geschenk an das Dorfmuseum

Petra Gell, die nun mit ihrer Familie im Strombad Kritzendorf lebt, hat in den letzten Jahren hauptsächlich Architek-tur gemalt. Sie liebt Wasser. Ist faszi-niert von der Atmosphäre und der Ge-schichte der Siedlung. Und von unserer geliebten Donau, die nicht nur blau sein kann. Sie etwa 30 Bilder von historisch bedeutsamen Häusern im Strombad Kritzendorf gemalt, die sie bereits 2011 im Rondeau ausgestellt hat. Eines ihrer schönen Bilder hat sie beim Besuch dieser Sonderführung



Marion Dillinger, Obfrau des Komitees der Kritzendorfer Heimatpflege und Raimund Hofbauer, dem Kustos des Museums, als Geschenk überreicht. Wir freuen uns, im Dorfmuseum Kritzendorf auch Ausstellungsstücke von zeitgemäßer Kunst präsentieren zu dürfen. Danke Petra!

Brigitte Neubacher und Marion Dillinger

Frühlingsduft im Dorfmuseum!



Nach den Wintermonaten war es wieder so weit: in einer großan-gelegten Putzaktion unserer Mitglie-der wurden kleine Reparaturen vor-genommen, Spinnweben in den Ecken entfernt, Staub von den Ausstellungs-objekten gefegt, Boden, Fenster und Türen des Museums geputzt. Natürlich blieb auch Zeit für ein Versteckspiel, ein „Tratscherl“ und für eine kleine Verfolgungsjagd mit dem Staubwedel und der Putzmittelpistole!

Das Dorfmuseum Kritzendorf dokumen-tiert seit 1995 Geschichte, Kultur und Alltag unseres Ortes Kritzendorf. Liebevoll betreuen die freiwilligen, ehren-amtlichen Mitglieder des Komitees zur Kritzendorfer Heimatpflege die Räum-lichkeiten, die Ausstellungsstücke und



unsere zahlreichen Besucherinnen und Besucher. Unsere interessanten Füh-rungen und die lebhaften Informationsver-anstaltungen sind bereits über die Gren-zen von Kritzendorf hinaus bekannt und werden sehr geschätzt!

Erleben auch Sie den wieder einge-kehrten Frühlingsduft im Dorfmuseum Kritzendorf und schwelgen Sie in histo-rischen und kulturellen Erinnerungen. Wir freuen uns auf Ihren Besuch und bitten Sie, uns mit Ihrer Spende auch weiterhin zu unterstützen!

Marion Dillinger, Obfrau Komitee zur Kritzendorfer Heimatpflege

Öffnungszeiten Dorfmuseum

Samstag, 17. Mai
Samstag, 7. und 21. Juni
Samstag, 5. und 19. Juli
jeweils von 16 bis 18 Uhr

Außerhalb der Öffnungszeiten nach Vereinbarung unter 0676 - 4912513

9

Andrea Pechas Tierarztpraxis Kritzendorf in der Hauptstraße 108 bleibt trotz Nachwuchs erhalten

Liebe Kritzendorferinnen
Liebe Kritzendorfer!
Um der Gerüchteküche und Geschichten, die in den letzten Wochen im Umlauf sind, ein Ende zu machen, habe ich beschlossen, dazu Stellung zu beziehen.
Aufgrund der im letzten Jahr vorangegangenen Rückschläge, wie sicher viele meiner Patientenbesitzer wissen, wollte ich dies erst öffentlich machen, wenn die Zeit kurz bevor steht. Aber nach mehreren, misslungenen und für mich sehr schwierigen Versuchen, unseren Kinderwunsch zu erfüllen, freue ich mich von ganzem Herzen mitzuteilen, dass ich im September die Ankunft unseres ersten Kindes erwarte.
Natürlich habe ich mich, in weiser Voraussicht, bereits nach einer Karenzvertretung umgesehen und diese eingeschult, um meine Patienten während mei-

ner Karenzzeit (so kurz wie möglich, wahrscheinlich 1 - 2 Wochen rund um die Geburt) gut versorgt zu wissen. Nun hat sich meine Karenzvertretung

leider kurzfristig und für mich sehr unerwartet, für einen anderen und vor allem eigenen Weg entschieden, für den ich ihr selbstverständlich alles Gute wünsche.

Wenn es auch in der Anfangszeit nach meiner Geburt nun schwierig sein wird, werde ich dennoch versuchen, für meine mir ans Herz gewachsenen Patienten und natürlich auch für ihre Besitzer da zu sein. Die Tierarztpraxis Kritzendorf bleibt entgegen gewisser „Gerüchte“ so wie Sie sie kennen und schätzen gelernt haben an Ort und Stelle bestehen.

Ich danke Ihnen für das entgegen gebrachte Vertrauen in den letzten Jahren und freue mich, Sie weiterhin begrüßen zu dürfen. Ab September wird dann auch ab und an unser Nachwuchs in der Ordination vertreten sein – quasi die „neue Generation“!

Ihre Tierärztin Andrea Pecha



Schon bald werden die „Lieblinge“ von Tierärztin Andrea Pecha einen Spielgefährten haben

Tierarztpraxis Kritzendorf

Dipl. Tierärztin

Andrea Pecha



Ordinationszeiten:

Montag: 10 – 12 und 17 – 19 Uhr
Dienstag: 10 – 12 Uhr
Donnerstag: 17 – 19 Uhr
Freitag: 10 – 12 Uhr
Samstag: 10 – 12 Uhr
sowie nach tel. Vereinbarung

3420 Kritzendorf, Hauptstraße 108/2
Tel. / Fax: 02243 / 312 15
www.vet-doc.at, office@vet-doc.at

Notdienst 0–24⁰⁰: 0664 855 47 22

Salon Hans
DEIN FRISEUR IN KRITZENDORF
HAUPTSTRASSE 131
TEL. 02243 - 24412

Informationsveranstaltung: „Nistplätze für heimische Vögel“



Im Kritzendorfer Dorfmuseum fand am 13. März die 2. Veranstaltung über heimische Vögel statt. Organisiert und gestaltet wurde sie vom Komitee zur Kritzendorfer Heimatpflege in Kooperation mit dem Verein Natur- Kunst- Vermittlung. Frau Edith Czernilofsky ließ den Gästen von ihrem CD Player die häufigsten Gesänge und

das Gezwitscher mancher gefiederten Sänger hören. Allerdings braucht es Übung, sich in die verschiedenen Arten der Lock- und Balzrufe „einzuhören“.

Ein wichtiges Thema war die Frage: Sollen die Menschen Nistplätze zur Verfügung stellen oder gibt es ohnehin genügend Möglichkeiten für unsere Vögel, Nester zu bauen?

Die Antwort: Viele unserer Gärten sind oft nicht mehr geeignet, genug Plätze für nestbauende Vögel zu bieten. Es ist daher wichtig, ruhige und ungestörte Plätze bereit zu stellen, um den Fortbestand der Vogelpopulation zu ermöglichen.

Markus Holler, Bastler und selbst Naturfreund, stellte selbstgebastelte Nistkästen zur Verfügung und gab Tipps zum Selberbauen.

Am Schluss wurde der Wusch geäußert, eine weitere Vogelveranstaltung mit dem Thema „Wasservogel“ zu organisieren. Nach der Veranstaltung machten sich einige Leute gleich auf den Weg in die Au, um an Ort und Stelle die Vogelwelt „live“ hören und sehen zu können. Gehört wurden ein Buchfink, einige Amseln, eine Mönchsgrasmücke und einige Meisen. Zum Abschluss zog ein Fischreiher über der Klarlacke seine Kreise. Informationsveranstaltungen wie diese fördern nicht nur das Wissen rund um unsere „tierischen Mitbewohner“. Sie dienen auch dem Austausch von Erfahrungen unserer Kritzendorferinnen und Kritzendorfer und fördern das Zusammenleben in unserer Gemeinde!

Liselotte Knoll und Marion Dillinger

Neues Kinderbuch: „Mini-Geschichten zur guten Nacht“

Der Verlag Julius Breitschopf aus Kritzendorf produziert bereits seit dem Jahr 1947 Kinderbücher, an die sich die in die Jahre gekommenen Erwachsenen noch gut erinnern können. Die zahlreichen Exemplare wurden vor zwei Jahren im Stadtmuseum in einer speziellen Ausstellung gezeigt. Nun hat der Verlag ein neues Kinderbuch



mit dem Titel „Mini-Geschichten zur guten Nacht“ auf den Markt gebracht. Das Buch beinhaltet 71 Geschichten zum Vorlesen oder Anhören auf einer CD, für Kindergarten- und Volksschulkinder. Die Beiträge dazu sind von Hilde Philippi, Leonie Breitschopf, Christine Rettl, Ulrike Schrott und Ursula Ungerböck erstellt, Naeko Ishida ist für die reizenden Illustrationen verantwortlich. Käuflich ist das Buch in den Thalia-Buchhandlungen zu erwerben.

Dr. Christine Zippel

Nähstube Christine Hölbling

3420 Kritzendorf • Beethovengasse 6

Tel.: 02243 - 25914

Dienstag: 8 – 15h

Mittwoch: 8 – 13h + 15 – 19h

Donnerstag: 8 – 15h

oder nach telefonischer Vereinbarung



Kfz-Point Kramhöller • Kfz Reparaturen und Ersatzteile

3420 Kritzendorf • Durchstichstraße 12-14



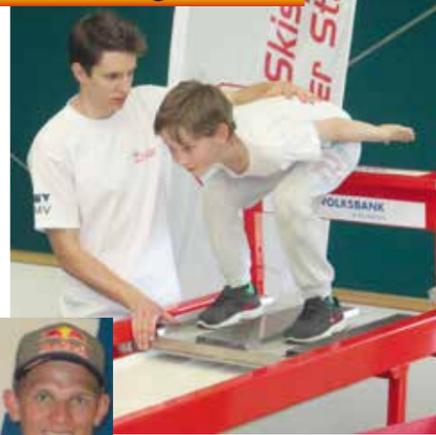
Telefon: 02243 - 28070-0 • Fax: 02243 - 28070-8

Erreichbar: Wochentags 9.00 – 18.00

Samstag 10.00 – 12.00

office@kfz-point.at

www.kfz-point.at



Superadler Finale

Rund 10.000 Kinder aus 407 Klassen in 49 Volksschulen haben im vergangenen Winter an der Skisprung-Talentesuche teilgenommen. Unter den 180 besten Schülerinnen und Schülern befanden sich auch 6 Kinder der VS Kritzensdorf. Besonders freut uns, dass Stefan Muggenhuber den großartigen 4. Platz in seiner Altersgruppe erreichte. Wir gratulieren sehr herzlich!



Smovey's in der VS Kritzensdorf

Frau Mayer aus Altenberg machte die Kinder mit dem neuen Bewegungstrend, den „smovey's“, bekannt. Durch Vorwärtsbewegung, mit anschließender Gegenbewegung, beginnen 4 bewegliche Stahlkugeln, sich als freie Masse zu bewegen. Durch die Arbeit mit diesem Gesundheit-/Fitness- und Therapiegerät soll der Körper mobilisiert, gekräftigt oder auch entspannt werden.



AUVA Radworkshop

Früh am Morgen des 25. Aprils wurde der Pfarrplatz, den wir dankenswerter Weise zur Verfügung gestellt bekommen, vom Trainer des AUVA-Radworkshops für den Aktionstag vorbereitet. Mehr als 90 Fahrräder und ebenso viele aufgeregte Schülerinnen und Schüler warteten auf ihren Einsatz bei der Radfahr-Sicherheitsveranstaltung. Unterstützt von einer großen Anzahl hilfsbereiter Eltern meisterten die Kinder aller Klassen sehr erfolgreich die Hindernis-Parcours, die Gefahrenbremsung, das Schnecken-Rennen und das einhändige Fahren. Selbst die jüngsten Teilnehmer aus der ersten Klasse beeindruckten durch ihre Geschicklichkeit beim Hantieren mit ihrem Fahrrad. Im Anschluss an die Veranstaltung waren sich alle einig, dass sich der sichere Umgang mit dem Rad um einiges verbessert hatte. Auch die Lehrerinnen waren von der professionellen Abwicklung begeistert.

Erstkommunionsfeier

Die Kritzensdorfer Kinder, im Bild rechts, bei ihrer Aufnahme in die Pfarrgemeinschaft am 27. April 2014.

VD Ursula Mürwald



BAU UND MÖBELTISCHLEREI
RANZ CHYTL



Wohnungseinrichtungen aller Art
Küchen, Schlaf-, Wohn- und Badezimmer...
Stiegen und Böden
Wand- und Deckenverkleidungen

ZIRBENMÖBEL

Türen und Fenster
Eingangstüren
Innentüren
Sicherheitstüren
Nachrüsten von
Sicherheitsbeschlägen

Restaurierungen und Reparaturen
auch Kleinstreparaturen

Aussenarbeiten
Terrassenüberbauten, Pergolas,
Carports, Terrassenböden,...

Hauptstraße 36, 3420 Kritzensdorf

www.tischler.co.at

Tel: 02243/32726

Aktivitäten in der privaten Volksschule



Projektwoche der beiden 4. Klassen

Vom 7. bis 11. April waren die beiden 4. Klassen der PVS Kritzensdorf gemeinsam auf Projektwoche in Fladnitz an der Teichalm. Bei strahlendem Sonnenschein und fröhlichem Temperaturnutzen genossen die Kinder das reichhaltige Angebot am Erlebnisspielplatz der Pension Elmer. Der Ausflug zu einem Imker, mit Honigverkostung, versüßte ihnen einen Nachmittag und auch beim Tollen im Schwimmbad hatten die Kinder jede Menge Spaß. Auch die Führung durch die Lurgrotte in Semriach war ein tolles Erlebnis.

Katharina Kerbl

„Herzenskinder Kinderherzen“

Das Projekt „Herzenskinder Kinderherzen“ von und mit Tamara Steiner fand in den beiden 4. und 1. Klassen statt. Mit diesem Projekt wurden nicht nur der Zusammenhalt und das Gemeinschaftsgefühl der Klasse gestärkt, sondern jedes einzelne Kind wird in seinen persönlichen Herzensangelegenheiten unterstützt. Vor allem in der heutigen, schnelllebigen Zeit ist es uns an der PVS Kritzensdorf besonders wichtig, auch die Kleinsten ernst zu nehmen.

Mike Cup

Auch dieses Jahr nahm die PVS Kritzensdorf am alljährlichem Mike Cup in Rannersdorf teil. Am 24. April fuhr die Fußballmannschaft inklusive der Fans der beiden 4. Klassen mit dem Autobus zu diesem Turnier. Die Mannschaft der PVS Kritzensdorf gewann anfangs jedes Spiel. Das letzte Match verloren sie jedoch ganz knapp und belegten den tollen 5. Platz. Die PVS ist stolz auf ihre tolle Leistung!

Füllfederdiplom

Die beiden ersten Klassen starteten nach den Osterferien durch und sagten den Bleistiften ade. Zum Start

machten die Kinder ein „Füllfederdiplom“. Alle 40 ErstklässlerInnen bestanden diese Prüfung mit Bravour und freuen sich mit ihren beiden Lehrerinnen Sabine Bernert und Susanne Doskoczil, nun endlich mit ihren geliebten Füllfedern schreiben zu dürfen.

Schwimmunterricht im Happyland

Die SchülerInnen der beiden dritten und vierten Klassen nehmen dieses Schuljahr regelmäßig an einem professionellen Schwimmunterricht im Happyland teil. Unter der Leitung von Wolfgang Spandl lernen die 3. Klassen ihre Schwimmtechnik zu verbessern und auch manche Scheu vor dem Sprung ins kühle Nass zu verlieren. Die 4. Klassen verbessern ihre Schwimmleistungen mit Andreas Adamek und haben sogar die Möglichkeit, Schwimmabzeichen zu absolvieren.

Erstkommunion

Am 26. April fand bei leider nicht so gutem Wetter die Erstkommunion der PVS Kritzensdorf im Stift Klosterneuburg statt. Trotz des Wetters waren die Heiterkeit und der Frohsinn der teilnehmenden Kinder am ganzen Stiftsplatz zu spüren. Die Stimmung vor Ort war sehr festlich, sodass es allen Beteiligten bestimmt noch lange in Erinnerung bleiben wird.

Tauferinnerungsfest

Einen Tag nach der Erstkommunion fand in der evangelischen Kirche das Tauferinnerungsfest für evangelische Schülerinnen und Schüler der PVS Kritzensdorf statt. Dabei drehte es sich um das Thema Talente und wie man diese am besten nützen kann. Im Gottesdienst haben die Kinder zum Beispiel das „Kindermutmachlied“ selbst instrumental begleitet.

Susanne Doskoczil

02243/30323 - www.gartenservice3400.at
Gartenservice
Rodungen Brennholz

BEWEGUNG Bundesthema 13|14 Die Pfadfinderinnen und Pfadfinder Österreichs (PPÖ) machen mobil...

Wo Bewegung drinnen ist, kommt es zum Fortschritt. Wer sich nicht bewegt, bleibt stehen. Wir als PfadfinderInnen sind aufgerufen, in einem ständigen Weiterentwicklungsprozess zu sein, um den Kindern und Jugendlichen eine attraktive Freizeitgestaltung anbieten zu können.“ - Mit diesen Worten eröffnet der Bundesleiter der Pfadfinder und Pfadfinderinnen Österreichs (PPÖ) seinen Artikel zum heurigen Bundesthema „Bewegung“ auf der Vereins-Website und vermittelt uns auf diese Weise eine ganz einfache Botschaft: Wir sollen uns bewegen - sowohl körperlich als auch geistig und gemeinsam in der Gruppe. Wichtig ist, dass wir zu jeder Zeit weitergehen, weiterdenken und uns weiterentwickeln. Die Bedeutsamkeit des physischen Aspekts von Bewegung ist landläufig bekannt: Einen gesunden Körper gibt es nur in Verbindung mit einem aktiven Lebensstil und echter Freude an Bewegung, die schon bei den Kleinsten gefördert werden muss. Doch was bedeutet es, geistig beweglich zu bleiben? Die Antwort auf diese Frage hat viele Facetten: Wir sollen zum Beispiel unsere eingefrorenen Meinungen aufbrechen, keine Angst vor Veränderungen haben, Kritik an uns selbst vertragen, uns einsetzen für eine Sache oder dem Neuen offen begegnen. All das ist aber nur umsetzbar, wenn wir eine starke, verantwortungsbewusste Persönlichkeit besitzen, die uns die innere Ausgeglichenheit verleiht, um Beweglichkeit zu leben. Auch die Aktivität im Rahmen einer Gruppe ist ein wesent-



Foto: PPÖ

licher Faktor von Bewegung. Der Mensch ist ein genuin soziales Wesen, er braucht das Miteinander, um sich wirklich rundum wohl zu fühlen. Eine positive Dynamik in einer Gruppe kann nur dadurch entstehen, dass man auf gemeinsame Ziele hinarbeitet, eine wertschätzende Umgebung schafft, stets den Schwächsten im Blick hat und immer wieder das Gemeinwohl über persönliche Befindlichkeiten stellt. Auch wir, die PfadfinderInnen Kritzendorf-Höflein, setzen uns in den Heimstunden, bei Aktionen und auf Lager dafür ein, in Bewegung zu sein und jungen Menschen Wege aufzuzeigen, wie sie ein aktives, mobilisiertes Leben führen können, um die Schwierigkeiten des Erwachsenwerdens und Erwachsenseins möglichst gut zu meistern und das Prinzip der ständigen Weiterentwicklung umzusetzen. Als Zeichen für dieses Bemühen schicken die PPÖ dieses Jahr ein Fahrrad durch alle Pfadfindergruppen Österreichs und nennen diese Aktion „On the Road“. Auch wir waren schon dran, haben das Fahrrad im Dezember von der Gruppe Kierling-Gugging übernommen und bei klirrender Kälte nach Stockerau gebracht - natürlich auf dem Drahtesel! Egal, auf welche Art und Weise wir gerade aktiv sind, wir freuen uns jedenfalls immer, wenn es Kinder und Jugendliche gibt, die bei uns dabei sein wollen! Bewegt euch mit uns! Nähere Informationen unter: www.scout.at/kritzendorf
Katharina Neuhofer

BATA MANUFAKTUR  **DELIKATESSEN**
SPEZIALITÄTEN VOM HOCHLANDRIND

Frischfleisch vom schottischen Hochlandrind
Rinderschinken mit Rosmarin, Pastrami,
Bratwürste, Käsekrainer, Cabanossi, Chorizo,
Salami, Sugo & Rillettes – alles vom Hochlandrind
*Hormonfreies, langsam gewachsenes, stressfrei
geschlachtetes, ausreichend gereiftes Rindfleisch aus NÖ*

BATA-Delikatessen-Manufaktur Handel GmbH
3420 Kritzendorf, Hadersfelder Str. 31a
Telefon: 02243 - 24846 oder 0664 - 381 0394
office@bata-delikatessen.at • www.bata-delikatessen.at

LESA HANDELSAGENTUR

Produkte aus Holz im und ums Haus **Leo Salbrechter** 3420 Kritzendorf, T.-Brunner-Weg 3 + 5
Tel. u. Fax: 02243 - 24 653
Mobil: 0699 - 101 03 530
Mail: office@lesa.at

**Latten, Staffeln, Plattenzuschnitte, Profilholz,
Leimbinder, Bauholz, Terrassendielen, Türen, Fenster, Garagentore,
Inku Melan, Parkettböden, Insektenschutzgitter, Aluzäune, Zubehör,
Hauszustellung und Vermietung von fahrbarer Verkaufshütte.**

Tischlereibedarf www.lesa.at

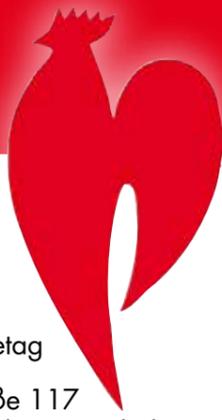
Feuriges und Süßes im Höfleiner Roten Hahn

Seit nunmehr einem Jahr bietet die Familie Varga im Roten Hahn ihren Gästen ungarische Spezialitäten. Für „feurige“ Gäste gibt es neben dem berühmten Kesselgulasch auch noch verschiedene andere Gulaschgerichte. „Aber keine Angst“, meint Wirt Reszö „so extrem scharf werden unsere Speisen nicht serviert, allerdings gibt es immer unseren speziellen Paprika zum Nachwürzen dazu.“ Der klassische Zigeunerbraten darf auf der Speisekarte ebenso nicht fehlen und Fischliebhaber kommen an dem Zander natur mit Paprika und Petersilerdäpfel sicher nicht vorbei. Dazu passt natürlich das würzige Starobrono Bier oder ein Glaserl aus der umfangreichen Weinkarte. Natürlich werden auch klassische österreichische Speisen angeboten. Ein Problem gibt es allerdings für den „süßen“ Gaumen, denn die Entscheidung zwischen den original ungarischen Somlauer Nockerln, Gundelpalatschinken mit Nüssen und Rumgeschmack oder dem köstlichen Kastanieneis fällt nicht leicht. Das Lokal in Höflein ist täglich, außer Dienstag, ab 8 Uhr geöffnet und von 11 bis 21 Uhr werden durchgehend warme Speisen serviert. Für Familien- und Firmenfeiern steht ein Saal für 50 Personen zur Verfügung und man kann zwischen Buffet und Speisen a la carte wählen. Reservierungen werden unter der Tel. Nr. 02243-80 097 oder per Mail an info@gasthaus-roterhahn.at gerne entgegengenommen. Einen Auszug aus der Speisekarte finden Sie auch auf www.gasthaus-roterhahn.at.
GeSt



Ilona und Reszö verwöhnen Sie gerne mit ungarischen Spezialitäten

Foto: G. Steinschütz

Gasthaus
Roter Hahn 

- ungarische & österreichische Spezialitäten
- Familien- und Firmenfeiern bis 50 Personen

ab 8 Uhr geöffnet, Dienstag Ruhetag
Höflein a. d. Donau | Hauptstraße 117
Tel. 02243 - 80 097 | www.gasthaus-roterhahn.at

Int. Reisebüro Babenberg
Reisen zu fairen Preisen



JETZT Kombiangebot
bei Buchung einer Flugreise:
Fahrt zum Flughafen Schwechat
und Abholung bieten wir Ihnen einen
besonders günstiger Kombi-Tarif an.
Telefon 02243-26 312

Familie Schumacher
Tel.: 02243-217 93
Fax: 02243-217 94
3400 Klosterneuburg
Niedermarkt 1 - 3
h.schumacher@babenberg.at
www.babenberg.at

Ihre Feuerwehr für Sie im Einsatz

Wenn auch die letzten Wochen relativ ruhig waren - abgesehen von drei Unfällen, Türöffnungen für die Rettung und zwei kleinen Bränden - gibt es für die Frauen und Männer der FF Kritzendorf keine Pause: der Ausbildungs- und Übungsdienst läuft in gewohnter Regelmäßigkeit. Veranstaltungen sind es, die das Frühjahr bei der Feuerwehr wesentlich mitprägen.



Fotos: Jasmin Steinschütz

Maibaum mit Umzug

Vom Pfadfinderheim in der Weißenhoferstraße holten 36 Mitglieder der FF den Maibaum 2014 und transportieren diesen in einem Umzug - begleitet von der Ortsbevölkerung - zum Feuerwehrhaus. War die Anreise noch mit viel Spaß und Lachen verbunden - beim händischen Aufstellen des 19 Meter hohen Baumes zählte nur noch die Konzentration jedes Einzelnen. Für Kommandant Peter Dussmann ein schönes Erlebnis: „Nach 30 Minuten stand der Baum - von 72 Händen aufgerichtet. Gut, dass wir uns dieses alten Brauchs wieder erinnern haben und ohne maschinelle Hilfe zurecht kommen.“ Kräftiger Applaus war der Lohn für die Arbeit und anschließend gabs eine Stärkung von der Feuerwehrrüche mit Unterstützung vom Heurigen Ockermüller.



Foto: Matthias Fischer/NÖ LFKOO

400 Besucher feierten den Schutzpatron der Feuerwehr

Mehr als 400 Gäste, darunter auch eine Abordnung der Feuerwehr Kritzendorf mit Ortsvorsteher Franz Resperger, strömten kürzlich ins Chorherrenstift Klosterneuburg, wo die landesweite Florianifeier der NÖ Feuerwehren auf dem Programm stand.

NÖ Landesfeuerwehrkommandant Dietmar Fahrafellner, der auch während des Hochwassers im Juni des Vorjahres die tapfer kämpfende Mannschaft der FF Kritzendorf besuchte, würdigte in seinen Worten auch die große Unterstützung der Zivilbevölkerung: „Wir können stolz darauf sein, wie uns die Menschen in den Dörfern und Gemeinden immer wieder unter die Arme greifen. Sei es mit Spenden oder auch mit den eigenen Händen. Jeder, der helfen will, ist bei der freiwilligen Feuerwehr herzlich willkommen.“

Zelebriert wurde der Festgottesdienst von Landesfeuerwehrrat Stephan Holpfer, als Zelebrant fungierte Abtprimar Bernhard Backovsky. Anschließend folgte ein Festakt, im Zuge dessen nicht nur eine filmische Leistungsbilanz der NÖ Feuerwehren präsentiert, sondern auch verdiente Persönlichkeiten um das NÖ Feuerwehrwesen ausgezeichnet wurden. Die prominenten Gäste: Mag. Othmar Karas, Innenministerin Mag. Johanna Mikl-Leitner, Landesrat Dr. Stephan Pernkopf oder auch der Präsident des NÖ Landtages Johann Penz.



von links: OV Franz Resperger, GR Ingrid Pollauf, Veranstalter Mag. Jörg Würzelberger, Bundesministerin Mag. Johanna Mikl-Leitner, Verwaltungsdirektor RZ Ing. Josef Scheffl, Bürgermeister Mag. Stefan Schmuckenschlager, Feuerwehr-Vizepräsident Ing. Franz Humer, GR Leopold Spitzbart, Veranstalterin Uschi Spitzbart

Foto: FF Kritzendorf

Ein Tag voller Wissen & Technik

Die 8. FEUERwehrOBJEKTIV-Fachtagung 2014 fand am 12. April 2014 in Klosterneuburg statt. 500 Teilnehmer von Berufs-, Betriebs- und Freiwilligen Feuerwehren erlebten einen spannenden Tag mit hochkarätigen Vorträgen, spannenden Vorführungen und einer riesigen Fachausstellung. Alleine die Fahrzeugschau umfasste 32 Fahrzeuge aller Größenordnungen und aller Hersteller. 50 Aussteller zeigten ihre Produkte im Indoor-Ausstellungsbereich und im Freigelände.

Eröffnet wurde die Fachtagung von Bundesministerin für Inneres Mag. Johanna Mikl-Leitner, ÖBFV-Vizepräsident Ing. Franz Humer und Klosterneuburgs Bürgermeister Mag. Stefan Schmuckenschlager. Neben Expertendiskussionen über die Zukunft des Feuerwehrwesens stand für den hohen Besuch auch ein praktisches Training mit Mitteln der ersten Löschhilfe (Löschdecke und Feuerlöscher) auf dem Programm.

Im Vortragssaal wurde währenddessen bereits geballtes Wissen weitergegeben.

Den Abschluss des Vortragsreigens machten dann zwei Einsatzbeispiele: DI (FH) Martin Huber vom BFV Voitsberg berichtete von einem dramatischen Tunneleinsatz im Herzogbergtunnel auf der A2, Peter Schrott vom LFV Kärnten erzählte in einem launigen Vortrag von einem länderübergreifenden Waldbrandeinsatz in den Julischen Alpen.



v.l.: Matthew Okuani, David Friedl, Thomas Konzel, Claudia Vaca, Günther Eichinger, Markus Weingartner, Stefanie Grössing, Alexander Korzonek und Marlies Hepner (kleines Foto)

Foto: FF Kritzendorf

Erfolgreiche Grundausbildung

In der FF Kritzendorf hatten wir was zu Feiern: gleich neun neue Mitglieder haben die Grundausbildung mit Erfolg abgeschlossen! Für uns ein großer Erfolg, besonders da niemand „abgebröckelt“ ist.

Hundert Stunden Ausbildung - gleich neun Kitzendorfer Feuerwehrmitglieder konnten im April die umfangreiche Grundausbildung abschließen. Im ganzen Land selten, dass eine so große Gruppe eine Feuerwehr verstärkt!

Die Ausbildung umfasst alle Bereiche des Feuerwehrdienstes - von der persönlichen Sicherheit über die Maßnahmen zur Brandbekämpfung, Erste Hilfe und den Umgang mit den komplexen Rettungssystemen. Begonnen hat der „Kurs“ durch das FF-eigene Ausbilder-Team im August. Im April legten die nun nicht mehr ganz „Neuen“ die Prüfung vor einer Kommission des Bezirksfeuerwehrkommandos erfolgreich ab! Zum Abschluss gratulierte neben dem Ausbilder-Team auch Gemeinderätin Ingrid Pollauf.

Nur noch wenige Wochen: Feuerwehrheuriger 2014

Ab 20. Juni ist es wieder soweit - der traditionelle Feuerwehrheurige öffnet seine Pforten: Fleischlaberl in vierstelliger Anzahl wird es ebenso geben wie das Kuchen- und Heurigenbuffet, ein umfassendes Getränkeangebot und Tagesschmankerl wie Winzersteaks oder Spanferkel. Am Sonntag, 22. 6., freut sich die Feuerwehr auf Ihren Besuch bei der Feldmesse im Feuerwehrgarten (10 Uhr) und dem anschließenden Frühschoppen mit Blasmusikkonzert.

SENKGRUBENRÄUMUNG

ROBERT SCHNECKENLEITNER

TEL. 0664-5527314 ODER 02243-24458

3420 KRITZENDORF, BAHNGASSE 12

Container Mietlager 96,-

inkl. MwSt
€ pro Monat

L 5,8m x B 2,3m x H 2,37m = 13,2m² = 32,7m³

T: 0664 - 202 19 19

M: mietlager@a1.net

www.mietlager.at

Szöke & Co Ges.m.b.H., 2104 Spillern, Industriegebiet, Wiener Straße 200

Senioren
**unter
Adlern**



Greifvogelschau auf Burg Kreuzenstein

Bei herrlichem Ausflugswetter erleben wir die freifliegenden Greifvögel bei ihren waghalsigen Flugmanövern. Sehr beeindruckend die Falken, Gänsegeier und die mächtigen Adler. Die Männer mit ihren groben Lederhandschuhen, auf denen die Tiere saßen, um sich von dort in die Lüfte zu erheben, erklärten uns das Wesen der Falknerei anschaulich und die Vögel zeigten uns ihren Jagdinstinkt, mit dem sie in freier Natur um's Überleben kämpfen.

Karl Waltschek

Elegante Modenschau und Madame Tussauds

Ein Ausflug der besonderen Art führte uns zu einer Modenschau eines bekannten Kleidergeschäftes mit dem Namen eines Greifvogels. Es wurde dem Frühlingsanfang entsprechend elegante Mode, für uns junggebliebene Senioren, vorgeführt. Anschließend Mittagessen auf Kosten des Hauses. Schnitzel mit Erdäpfelsalat. Zur Verdauung noch ein Rundgang durch das Modemuseum, um gleich das eine oder andere Bluserl oder Hemd mitzunehmen. Den Nachmittag verbrachten wir dann im Wiener Prater. Das Wachsfigurenkabinett von Madame Tussauds war unser Ziel. Am Eingang begrüßte uns Herr Schwarzenegger in natürlicher



Größe. Weiter ging es dann mit lebensecht nachempfundenen Persönlichkeiten der Vergangenheit, aber auch von Leuten, die noch unter uns leben. Besonders gelungen Udo Jürgens (Bild links) oder Hansi Hinterseer, sowie zahlreiche Sportler der jüngsten Vergangenheit: Herbert Prohaska, Hans Krankl als Fußballer oder Hermann Maier, Toni Sailer vom Alpinsektor, um nur einige zu nennen.

Karl Waltschek



- Reisemobile neu und gebraucht - Verkauf und Vermietung
- Klein LKW-Vermietung (Führerschein B)
- Einstellplätze und Garagierung (für Autos, Reisemobile, ...)

Doskoczil Hans

3420 Kritzendorf, Bahnhofplatz 16
www.wohnmobil-aura.at

EURA MOBIL

Tel.: 02243-33948 od. 0676-7084523
e-Mail: eura@aon.at

Aufmerksame Leserin

Sehr geehrtes Team! Freue mich jedesmal wenn die Zeitung kommt und lese sie mit Genuss. Ich glaube da hat sich ein Fehler eingeschlichen, soviel ich weiß ist Gertraud Prachner die Schwester von Karl Prachner und nicht die Mutter wie angegeben. Trotzdem weiter so und ich freue mich heute schon auf die nächste Ausgabe.

Christine Hölbling

Herzlichen Dank für den Hinweis. Wir entschuldigen uns natürlich für den Fehler bei Gertraud und Karl Prachner.

Die Redaktion



Barmherzige Brüder

Alten- und Pflegeheim Kritzendorf

E-Qalin® QUALITÄTSHAUS

E-Qalin® steht für Qualitätsmanagement und orientiert sich an den Bedürfnissen und der Zufriedenheit der BewohnerInnen, deren Angehörigen und an den MitarbeiterInnen in der Einrichtung.



Hauptstraße 20 | 3420 Kritzendorf
Tel (2243) 460-0 | Fax DW 6100
verwaltung@bbkritz.at | www.bbkritz.at



Anerkannte Einrichtung nach den Förderrichtlinien des Fonds Soziales Wien, gefördert aus Mitteln der Stadt Wien.

NÖ Heime
ARGE DER PENSIONISTEN- UND PFLEGEHEIME



NATIONALES QUALITÄTZZERTIFIKAT
FÜR ALTEN- UND PFLEGEHEIME IN ÖSTERREICH

✂

Ich interessiere mich für Ihr Haus. Schicken Sie mir unverbindlich Unterlagen zu.

Name:.....

Adresse:.....

.....

Kupon ausschneiden, auf Postkarte kleben (Absender nicht vergessen) und an Barmherzige Brüder Alten- und Pflegeheim Kritzendorf, Hauptstraße 20, 3420 Kritzendorf, senden.



BARMHERZIGE BRÜDER
ALTEN- UND PFLEGEHEIM
KRITZENDORF

ALTBEWÄHRT - NEUBEGINN

Das Donaurestaurant hat wieder geöffnet

Ein frisches Team um den Kultgastronomen und Geschäftsführer des Restaurants, Werner Winkler, präsentiert das Lokal im Strombad Kritzendorf im neuen Kleid. Die Hochwasserkatastrophe 2013 gilt es mit Ideen und Engagement zu vergessen.

Schönwetter für die Saison 2014 ist schon gebucht, nebst einigen geplanten kulturellen Veranstaltungen, sollte dieses Lokal wieder die Atmosphäre vermitteln, die es schon seit Jahren geboten hat. Donaublick, Spielwiese für Kinder im Strandbereich, nette Terrasse - und das alles autofrei. Hier kann man in Ruhe das Strombad Kritzendorf genießen und erleben.

Die kleine aber feine Speisen- und Getränkekarte bietet alles für den kleinen und großen Hunger und das passende Getränk dazu. Man entdeckt im Angebot zum Beispiel auch „Butterbrot mit Schnittlauch“. Wo gibts das sonst noch?

Wir wünschen dem engagierten Team einen tollen Sommer, viel Erfolg sowie jede Menge durstige und hungrige Gäste.

Robert Hölzl



Fotos: G. Steinschütz



Das äußerst motivierte Personal in der Küche und im Service vom Donaurestaurant im Strombad freut sich schon auf viele hungrige und durstige Gäste

Im Kritzendorfer Kaffeeck geht die Post ab

Ziemlich laut wurde es vor kurzem im Kaffeeck, als der für Kritzendorf zuständige Post-Paketzusteller Patrick Ott alias Dj Xenon erstmalig seine Performance ablieferte. Nur beim Tanzen taten sich die Gäste in den engen Räumlichkeiten etwas schwer und mussten - so hört man - teilweise auf die Hauptstraße ausweichen.

Auf alle Fälle, sind sich die Gäste einig, sollte man so eine Veranstaltung wieder einmal machen - nur würden wir aus sicherheitstechnischen Gründen eine abgesperrte Neudauergasse vorschlagen.



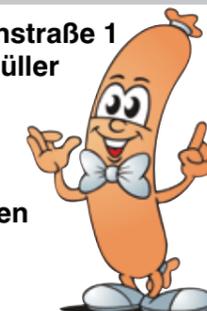
Übrigens hat das Kaffeeck nun jeden Donnerstag und Freitag von 7 - 22 Uhr geöffnet. Die weiteren Öffnungszeiten sind Montag bis Mittwoch von 7 - 20 Uhr und am Samstag von 8 - 17 Uhr. Und für die kommenden heißen Tage gibt es für die Gäste auch eine Klimaanlage. GeSt

XLARGE TREFF

Kritzendorf • Durchstichstraße 1 gegenüber Textil Müller

Öffnungszeiten:

Montag – Freitag 10 – 19 Uhr
Samstag 10 – 18 Uhr
Sonn- und Feiertag geschlossen



! Mittagmenü von Montag bis Freitag !

TORTENMANUFAKTUR

Christoph Hollander

Hauptstraße 11, 3411 Klosterneuburg / Weidling
0699 / 81 22 00 60

info@tortenmanufaktur.at, www.tortenmanufaktur.at

DONAURESTAURANT
KRITZENDORF

FESTE & VERANSTALTUNGEN

MÄRZ – OKTOBER 11³⁰ – 22⁰⁰

WIR GESTALTEN GERNE IHRE FEIERN

FÜR RESERVIERUNGEN KONTAKTIEREN SIE:
02243/25028

WWW.DONAURESTAURANT-KRITZENDORF.AT

Kiosk im Strombad-Rondeau täglich von 7 bis 19 Uhr geöffnet



Ludwig Ehrenstrasser hat seinen Kiosk im Strombad-Rondeau wieder täglich von 7 bis 19 Uhr durchgehend geöffnet (auch an Sonn- und Feiertagen).

Frisches Gebäck, Konditorwaren, Kaffee, Imbisse, Milchprodukte, Eis, Getränke sowie Zeitschriften und verschiedene Frühstücksvarianten werden angeboten. Auf 40 Sitzplätzen kann man im Freien Kuchen und Kaffee in Ruhe genießen. Für Weinliebhaber gibt es ein gutes Weinsortiment der Winzer aus Kritzendorf.

Auf Ihr Kommen freuen sich

Ludwig Ehrenstrasser und sein Team!



Von 10 bis 22 Uhr geöffnet – Küche bis 21 Uhr
Montag Ruhetag

von Dienstag bis Samstag Mittagmenü
täglich frische Hausmannskost und Saisongerichte
jeden Sonntag Buffet in den Monaten Juli und August
Feiern aller Art bis 35 Personen

Strombad Kritzendorf, Donaulände 15
Tel. 0676 - 524 92 36



jeder 1. Sonntag im Monat

Grillhühner vom Gartengrill
1. Juni, 6. Juli, 3. August, 7. September

jeweils Mittags von 11.30 bis 14.00 Uhr
solange der Vorrat reicht

Der Juli

Sparerib's vom Holzkohlengrill
Samstag 5., 12., 19. und 26. Juli
jeweils ab 17 Uhr

Bitte um Voranmeldung – 02243 24442

Familie Offmüller • 3420 Kritzendorf • Am Silbersee I
Öffnungszeiten: ganzjährig ab 9:00 Uhr, • Dienstag u. Mittwoch Ruhetag
www.gasthaus-am-silbersee.at

Unser Leistungsumfang

- Manuelle Medizin (Chirotherapie)
- Neuraltherapie • Schmerztherapie • Infusionstherapie
- Orthopädische Operationen • Ambulante Operationen
- Operationsnachbehandlungen
- Therapeutische Lokalanästhesie (Infiltrationstherapie)
- Kinderorthopädie – Hüftuntersuchungen
– Fußfehlstellungen – Haltungsschäden
- Säuglingsuntersuchung • Mutter-Kind-Pass
- Osteoporose Beratung und Therapie
- Ultraschalluntersuchungen der Gelenke und Weichteile
- Skoliosebehandlung und Diagnostik
- Modelleinlagen, Heilbehelfe und Mieder
- Prothesen und Apparate
- Orthopädische Schuhversorgung • Diabetischer Fuß
- Neuroorthopädie • Rehabilitationsbehandlung
- Kurberatung • Ergonomische Beratung
- Orthopädisch rheumatologische Behandlung
- Homöopathie • Sportorthopädische Beratung

Physikalische Therapie

im Rahmen orthopädischer Rehabilitation

- Extensionsbehandlung der Lenden- u. Halswirbelsäule
- Galvanisches Zellenbad • Impulsgalvanisation
- Galvanisation • Jontophorese
- Schwell-, Exponential- und Interferenzstrom
- Ultraschall • Heilmassage, Ganzkörpermassage
- Rückenschule • Dorn-Breuss-Massage
- Craniosacraltherapie

3420 Kritzensdorf

Hauptstraße 106

Tel. 02243-26 337

Ordinationszeiten:

Di u. Fr 15 – 18 Uhr

Wahlarzt für ALLE KASSEN

Anmeldung für Kritzensdorf
auch in Stockerau möglich

2000 Stockerau

Theresia Pampichlerstraße 1

Tel. 02266-62 850

Ordinationszeiten:

Mo, Mi, Do 9 – 11 und
14.30 – 18 Uhr, Fr 9 – 11 Uhr

Vertragsarzt für: BVA, KFA, VA, SVA
Wahlarzt für die
Gebietskrankenkassen

unsere **Gesundheit**

Schmerz gehört zu den ältesten Symptomen, für die Menschen Behandlungsmöglichkeiten suchten.



Akute Schmerzen sind als Warnung und als Hinweis zur Diagnose der zugrundeliegenden Krankheit sinnvoll und besitzen somit eine wichtige biologische Funktion. Chronischer Schmerz überdauert diesen zu erwartenden Zeitraum, in dem normalerweise eine Heilung stattfindet. Bei den betroffenen Patienten ist festzustellen, dass es für dieses Überdauern der Schmerzen mehrere ursächliche Faktoren gibt. Die Behandlung muss zusätzlich zur Behebung der Ursache auch die Linderung oder Beseitigung der Folgen mit berücksichtigen. Ein umfassendes, interdisziplinäres Schmerzmanagement ist entscheidend. Die Behandlung mit typischen Analgetika alleine ist für chronische Schmerzen nicht ausreichend.

Die extrakorporale Stoßwellentherapie (ESWT) ist eine anerkannte wirksame Schmerztherapie

Mit der extrakorporalen Stoßwellentherapie (ESWT) kann der Orthopäde quälende Schmerzen an Gelenken sowie am Stütz-, bzw. Bewegungsapparat meistens in Heilungsprozesse überführen oder diese beschleunigen. Diese Behandlung verzichtet auf Medikamente, Röntgenstrahlen oder Elektrotherapie. Die Stoßwelle ist eine rein mechanische Welle und wird häufig in der Sportmedizin angewandt. Die hauptsächliche Anwendung in der Orthopädie findet sich bei Einthesiopathien, das sind Sehnen- und Muskelansatzerkrankungen z. B. am Ellbogen (Tennisellbogen), an der Schulter, an der Hüfte, am Kniegelenk, an der Unterschenkelkante, an der Ferse und in ganz seltenen Fällen im Kreuzdarmbeinbereich mit sowie ohne Kalkherde.

Schmerzen sind behandelbar

Der oberste Sanitätsrat hat die Stoßwellentherapie als wirksame Heilmethode in Österreich anerkannt und empfiehlt sie - wenn medizinisch gerechtfertigt - vor Operationen. Eine Therapieeinheit beträgt drei bis fünf Sitzungen zu je 10 Minuten einmal pro Woche. Nach internationalen Statistiken wird eine 75 - 80 %ige Schmerzreduktion bzw. Funktionsverbesserung erzielt.

In der Praxis von Dr. Erwin Plattner in Kritzensdorf, werden zahlreiche orthopädische Behandlungs- und Versorgungsmöglichkeiten sowohl konservativ als auch operativ oder medikamentös durchgeführt. Ferner bietet der Orthopäde weitere Schmerztherapien im Bereich Sportmedizin, des rheumatischen Formenkreises, bei Osteoporose und Osteopenie an. Hüft-, Haltung- und Fußkontrolle wie auch Säuglingssonographie gehören zum medizinischen Leistungsspektrum. Kleinere Operationen werden in der Ordination, Hauptstraße 106, durchgeführt. Für größere Operationen werden umfassende OP-Aufklärungen durchgeführt. Eine sorgfältige postoperative Betreuung ist in der Facharztpraxis gewährleistet.

Dr. Erwin Plattner



MASSAGE Andrea Matyas

3420 Kritzensdorf • Hauptstraße 102
(Ordination Dr. Kaufmann)

Tel.: 0664 - 512 78 73

a.matyas-massage@gmx.at

Termine nach Vereinbarung!

Massagefachinstitut



Martina Schwarz

Hauptstraße 138
3420 Kritzensdorf
☎ 02243 / 34 725
0650 / 55 20 505

Terminvereinbarung
erbeten!

www.massage-kritzensdorf.at



NEUERÖFFNUNG
Dienstag, 10. Juni, 10 Uhr

Aus Liebe zu Ihrem Tier

Tierarztpraxis Sabine Freysinger

3420 Kritzensdorf, Hauptstraße 56-58 (Im Amtshaus)

Tel: 02243/26159 Mobil: 0664/2833202

www.tierarzt-freysinger.at

Wir freuen uns Sie und Ihr Tier begrüßen zu dürfen!

Ordinationszeiten:

Mo, Mi: 10-12/17-19 Uhr

Di, Fr, Sa: 10-12 Uhr

Do: 16-19 Uhr

Hausbesuche und Termine

nach Vereinbarung möglich!



STADT-APOTHEKE

Albrechtstraße 39
Tel.: 0 22 43/
376 01
KLOSTERNEUBURG



Wir sind stets um Sie bemüht!

Öffnungszeiten:

Mo- Fr: 8.00 Uhr- 12.00 Uhr und 14.00 Uhr- 18.00 Uhr

Sa: 8.00 Uhr- 12.00 Uhr

www.stadtapoklbg.at

bezahlte Anzeige

Die fleißigen Helfer der Aufräumarbeiten im Strombad



Foto: G. Steinschütz

Kulturinsel Strombad Kritzendorf



Fotos: R. Hölzl

unser Kritzendorfer Terminkalender

Donnerstag, 29. Mai ab 15⁰⁰ Uhr:
Weinverkostung am Donaustand
Strombad Kritzendorf, Pavillon

Sonntag, 15. Juni:
Stiftfest mit Umzug unter
Kritzendorfer Beteiligung

Donnerstag, 19. Juni:
Fronleichnamprozession - obere
Stadt für alle Stiftpfarren

Freitag, 20. - Sonntag, 22. Juni:
Feuerwehrheurer mit Kinderpro-
gramm u. besonderen Schmankerln

Samstag, 21. Juni:
Sonnwendfeier - Hoheneggersteig

Sonntag, 22. Juni - 9⁰⁰ Uhr:
Feldmesse - Feuerwehrheurer

Sonntag, 29. Juni ab 10⁰⁰ Uhr:
Frühschoppen - Barmherzige Brüder
10⁰⁰ Uhr: Feldmesse

Sonntag 27. Juli - 10⁰⁰ Uhr:
Donaumesse - Strombad

Donnerstag, 28. August:
Grillfest - Barmherzige Brüder

Sonntag, 31. August:
Riedenfest - Hoheneggersteig
9⁰⁰ Uhr: Feldmesse - Paulakapelle



Robert Hölzl

Das verheerende Hochwasser im Frühjahr 2013 hat noch Spuren im Strombad Kritzendorf hinterlassen. Am Ufer und im Auwald lagen noch Reste, wie Dosen, Flaschen, Styropor, Plastik und Dämmmaterial, das von den Wassermassen aus den Gärten angeschwemmt wurde.



Foto: C. Zippel

Aus diesem Grund wurde der 29. April festgelegt, an dem Freiwillige das Ufer und den Auwald säubern sollten. Ortsvorsteher Franz Resperger verantwortete die Organisation. Hunderte Plastiksäcke waren vorbereitet, die gefüllt noch am gleichen Tag abgeholt werden sollten, Getränke und Imbisse standen für die Ehrenamtlichen bereit und sie kamen. Mehr als 100 Freiwillige waren mit Stiefeln und Handschuhen ausgestattet, dazu kamen noch die Mitarbeiter der Feuerwehr. Das freiwillige Fußvolk wurde in Gruppen eingeteilt, die jeweils einen Abschnitt im Auegebiet übernahmen. Tage zuvor plante eine Gruppe die Einteilung, wodurch eine geordnete Durchführung der Arbeiten gewährleistet war. Nach kurzer Zeit türmten sich die gefüllten Säcke mit Abfall und einige Stunden später waren sowohl das Ufer, als auch der Auwald von den Spuren des Hochwassers befreit.

Dr. Christine Zippel

Eine Gruppe engagierter Menschen aus dem Strombad Kritzendorf trifft sich einmal im Monat zu einem Gedankenaustausch und diskutiert über Organisation von Veranstaltungen und diversen Verbesserungsmaßnahmen innerhalb des Areals. Es gilt, die Lebensqualität und das Flair des Strombades zu bewahren.

Im April fand eine Veranstaltung im wiederbelebten ehemaligem „Donauristorant“ statt. Die Begrüßung der Anwesenden fand durch einen der Initiatoren dieser Interessensgemeinschaft, Heimo Wilfang, statt. Ein Mediator führte die rund 30 anwesenden Personen gekonnt durch den Abend. Es wurde auf hohem Niveau jede einzelne Wortmeldung behandelt.

Unter anderem wurde die geplante Asphaltierung des Treppelweges durch die „Via Donau“ im Bereich Strombad besprochen und das „Für und Wider“ abgewogen.

Innerhalb der einzelnen Arbeitsgruppen gibt es Personen, die sich um den Ensembleschutz der noch vorhandenen alten Bausubstanz bemüht. Erhalten und Renovieren ist das erklärte Ziel.

Ein erster Schritt wurde bereits vor Jahren durch die Stadtgemeinde Klosterneuburg gesetzt. Das historische Rondeau wurde komplett saniert und in den Originalzustand versetzt. Jetzt gilt es, das ehemalige Sonnendach und

noch vorhandenen Umkleidekabine zu retten. Natürlich kostet alles Geld. Das Budget der Stadtgemeinde wird enger. Ist eine der angedachten Lösungen mit Hilfe eines Sponsors zu realisieren? Hier kann man Filme drehen, Werbespots machen. Keine Kulisse - alles echt und alt. Der „Morbide Charme“ ist vielleicht „In“? Bademode von heute in Räumlichkeiten von damals präsentieren? Wer weiß ...

Wir trauern ...

Dr. Alois Schober ist am 6. Mai kurz nach seinem 89. Geburtstag verschieden. Der Kritzendorfer Tierarzt war jahrelang Ortsvorsteher unserer Gemeinde und Herausgeber der ersten Ausgabe von „unser Kritzendorf“ (siehe auch Seite 4). Die Verabschiedung findet am 19. Mai um 13 Uhr in der Pfarrkirche St. Vitus statt.



Leopold Hilbert ist am 5. Mai kurz vor Vollendung seines 74. Lebensjahr verstorben.

Ilse Gerhard ist am Freitag, 27. April nach langer schwerer Krankheit im 87. Lebensjahr verstorben.

DER TULLNERFELDER KULTURVEREIN PRÄSENTIERT

KULTUR NIEDERÖSTERREICH

Sa. 21. Juni

DIE 3

KORNER KLEMENT & FREI

Vorprogramm: Kultur an der Donau
Mario Aiwasian
Beginn: 20 Uhr **zur Sonnenwende**

Wasserschule St. Andrä-Wördern
Karten in der Wasserschule, oeticket.com
und unter: ticketshop@mvfm.at oder 0699 | 11 72 32 48 € 18,-

Blumen für jeden Anlass
Hochzeitsfloristik
Dekorationen

Felbermayer

Sabina und Leopold

Gräberbetreuung
Kränze und Bukette

3400 Klosterneuburg, Martinstraße 94 / Friedhof Untere Stadt
Telefon 02243 / 337 01

Textil-Müller

Franz Müller Textil GmbH

Durchstichstraße 2, e-mail: franz.mueller@textil-mueller.at
3420 Kritzensdorf homepage: www.textil-mueller.at
Tel. 02243/21 783

**UNSERE ÖFFNUNGSZEITEN: Montag bis Freitag 9 h bis 18 h
Samstag 9 h bis 17 h**



**METALL-GLAS-
LATERNE**
ca. 11 x 11 x 21,5 cm
nur Euro 4,- /Stück



SCHALE
ca. 9 x 19 cm,
hoch 11,5 cm
nur Euro 1,-/Stück



GNOM
„Willkommen“
ca. 24 x 26 cm
nur Euro 10,-/Stück



BLECH-TOPF-SET
3-teilig
ca. 15 , 18 , 20 cm
nur Euro 3,50 /Set

**reichhaltiges Angebot an
Kunst-Blumen , ab 0,30/Stück
für Dekoration zu
TEXTIL MÜLLER - Preisen**



GESCHENK-BOXEN
4er-Set
ca. 14,5 x 24,5 x 8 cm
13,7 x 22,5 x 7,5 cm
11,5 x 21 x 7 cm
10 x 18,5 x 6,5 cm
nur Euro 3,- /Packung



ZWERG
stehend
ca. 24 cm
nur Euro 5,-/Stück



FRESS-NAPF
div. Größen
nur Euro 1,-
bis Euro 1,50,-/STK

...und zehntausende andere Artikel....

Lassen Sie sich bei einem Besuch in unserem Haus überraschen

STOFFE, STOFFE, STOFFE



**Textil-Müller macht's möglich:
Unvergleichbares Sortiment
zum allerbesten
Preis-Leistungsverhältnis**

DEKORATION, STOFFE, ZUBEHÖR